

## **CPSV-Sprintertag XXL am 21. und 22.10.2017 in Chemnitz**

Der alljährlich im Oktober vom CPSV ausgerichtete Sprintertag wurde in diesem Jahr erstmals als Sprintertag XXL mit völlig neuartigem Konzept durchgeführt. Der Wettkampf stand unter dem Motto „Mehr Hallen - Mehr Sprints“.

Sonst immer nur an einem Tag und in einer Schwimmhalle ausgetragen, wurde in diesem Jahr erstmals an zwei Wettkampftagen und in zwei Schwimmhallen (25 m und 50 m Bahn) um die begehrten Medaillen und Pokale gekämpft.

Ein breites Spektrum an Strecken wurde dabei angeboten. Alle Beinestrecken sowie alle Lagen auf 25 m, 50 m und 100 m Distanz konnten geschwommen werden.

Daraus resultierend gab es verschiedenste Wertungen.

Beim Beine-Cup am ersten Wettkampftag sowie dem Sprint-Cup über beide Wettkampftage gab es jeweils Medaillen und Urkunden für die Plätze 1 bis 3.

Außerdem sah das neue Wettkampfformat Finalläufe am Ende eines jeden Wettkampftages vor. Sich dafür zu qualifizieren, war das Highlight für alle Schwimmer. Die 3 Erstplatzierten wurden jeweils mit Pokalen und Urkunden geehrt.

Etwas verhalten fiel leider die Meldung für die Erstauflage dieses neuartigen Wettkampfes aus. Nur 101 Schwimmer aus insgesamt 9 Vereinen Sachsens hatten gemeldet.

Dies tat dem Wettkampffieber und der guten Stimmung in der Halle aber keinen Abbruch. Im Starterfeld waren auch 18, überwiegend jüngere Schwimmer vom CPSV. Die älteren CPSV-Schwimmer waren nicht am Start, da sie als Kampfrichter oder Helfer in der Halle für einen reibungslosen Ablauf des Wettkampfes sorgten.

### **1. Wettkampftag 21.10.2017**



Am ersten Wettkampftag, ausgetragen in der Schwimmhalle am Südring, standen die 25 m Strecken aller Lagen sowie die 50 m Beinestrecken auf dem Programm.

Unsere Schwimmer schlugen sich sehr gut. Immerhin 7 CPSV-Schwimmer konnten sich für die, den Wettkampftag beschließenden, 100 m Lagen Finals qualifizieren.

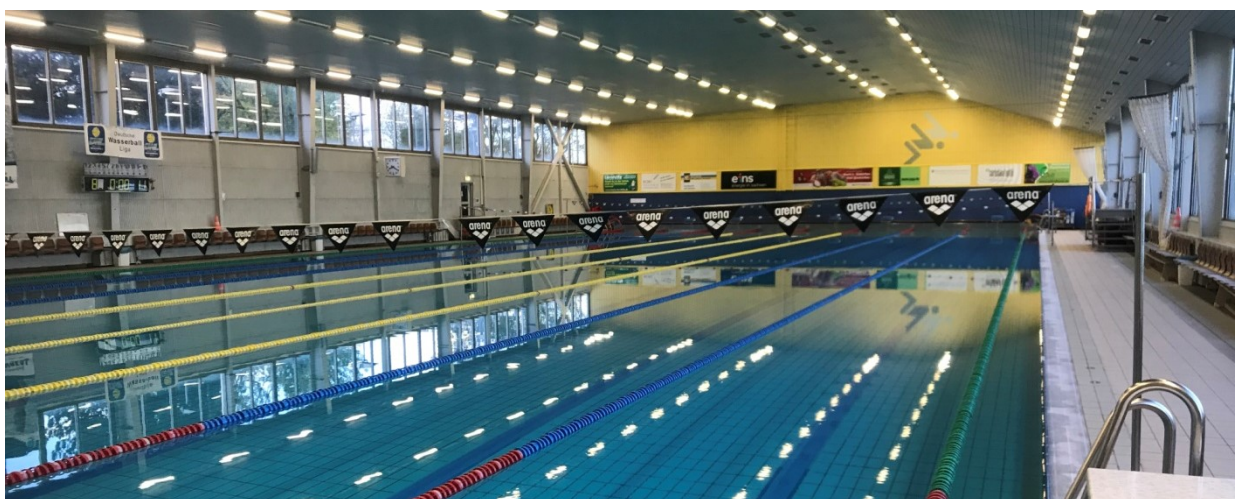
Bei den männlichen Schwimmern waren das Justin Leonhardt und Robert Auerbach, welche sich eine Teilnahme am B-Finale der Jahrgänge 2004 und jünger sicherten. Viktor Vladymyrskyy, Pit Grohmann und Florian Kral gelang dies mit einer Teilnahme am A-Finale der Jahrgänge 2003 und älter ebenso. Von den weiblichen Startern standen Josefine Husser und Marie Stoltze im A-Finale der Jahrgänge 2003 und älter.

Die Finals waren sehr spannend und im Ergebnis konnten Justin und Viktor jeweils einen goldenen Pokal aus dem Wasser der Schwimmhalle am Südring fischen. Silberne Pokale gingen an Pit und Josefine. Über einen bronzenen Pokal konnte sich Florian freuen.



Die jüngsten Starter aus der TG Nestmann, Niklas Kral und Philippe Gendler, überwiegend auf den Beinstrecken am Start, zeigten, was sie bei Georg schon alles gelernt haben. Niklas erreichte sein bestes Ergebnis bei 50 m Brustbeine und Philippe bei 50 m Kraulbeine.

## 2. Wettkampftag 22.10.2017



Am zweiten Wettkampftag, ausgetragen in der Schwimmhalle im Sportforum, galt es die 50 m und 100 m Distanzen aller Lagen zu absolvieren.



Auch an diesem Wettkampftag setzten sich die CPSV-Schwimmer sehr gut in Szene.

Wie schon am Vortag, gelang es wiederum Justin Leonhardt, Pit Grohmann, Viktor Vladymyrsky, Florian Kral und Josefine Husser, sich für die abschließenden Finals, diesmal über 200 m Lagen, zu qualifizieren. Ebenso gelang dies Lennard Zichner und Anna Wittig.

Im Ergebnis konnte sich Justin, wie schon am Vortag, über einen goldenen Pokal freuen. Auch Josefine wiederholte den Erfolg vom ersten Wettkampftag und fischte sich erneut einen silbernen Pokal aus dem Wasser. In einem spannenden Finish und mit starker Energieleistung auf den letzten 10 m schnappte Pit seinem Vereinskameraden Viktor noch den bronzenen Pokal weg und verwies ihn auf den undankbaren 4. Platz.



Bei den Sprint-Cup-Wertungen gab es dann auch noch einmal jede Menge Edelmetall für unsere Schwimmer.

14x Gold und 9x Silber war hierbei die Bilanz.

Justin holte sich 3x Gold, Anna, Pit und Viktor jeweils 3x Gold und 1x Silber sowie Josefine und Florian jeweils 1x Gold und 3x Silber.

Die jüngsten CPSV-Starter aus der TG Nestmann Maya Sauer, Charlotte Luisa Kopp, Babette Werner, Marlene Bosecker und Shirin Kokisch, gaben sich große Mühe und erzielten viele neue Bestzeiten.

Herzlichen Glückwunsch zu den erreichten Ergebnissen.

Das Fazit nach 2 Tagen Sprintertag in neuem Format fällt durchweg positiv aus.

Auch wenn bei der Umsetzung, insbesondere am ersten Wettkampftag noch nicht alles so rund lief wie gewünscht, hat es doch allen Teilnehmern gut gefallen.

Es ist daher geplant, den Wettkampf in der Form auch im nächsten Jahr anzubieten.

Bleibt zu hoffen, dass dann ein paar mehr Schwimmer den Weg in die Chemnitzer Schwimmhallen zu diesem attraktiven Wettkampf finden.

Großer Dank an alle Helfer.